

Die Bürgerinitiativen waren bei der Diskussion ausgesperrt:

# SPÖ diktierte Spielregeln für Befragung zum Springerpark

Sieben Stunden diskutierten am Freitag Umwelt- und Bauausschuss des Meidlinger Bezirksparlaments um die angekündigte Anrainerbefragung zum Hotelprojekt der ÖVP. Es kam so, wie es die Oppositionsparteien prophezeit hatten: Die SPÖ-Mehrheit diktierte die Spielregeln, die ÖVP spendete den Sozialisten Beifall.

Was sauer aufstößt: Zwei Bürgerinitiativen hatten die Befragung über das Hotel im Springerpark erkämpft – bei der Diskussion um die Spiel-

regeln blieben sie ausgesperrt. Über die Regeln und die Fragestellung gab es harte Kritik der kleinen Fraktionen. So wird die Frage „Soll auf der Marillentalm (Wiesengrund) ein Hotelneubau errichtet werden und

dafür der Springerpark im Eigentum der Stadt Wien als Erholungsgebiet mit Spielplätzen der Bevölkerung öffentlich zugänglich gemacht

---

VON ERICH VORRATH

---

werden?“ Franz Schodl („Pro Hetzendorf“): „Hier wird der bereits öffentlich zugängliche Springerpark als großer Gewinn im Vergleich mit einer Verbauung der Marillentalm suggeriert.“

**Krone Wien,**  
11.04.2010, S. 26